

Bürokratieabbau.eu

Initiative gegen Bürokratie für Bürokratieabbau

Pressemitteilung

12.06.2007

BÜROKRATIE / POLITIK UND WIRTSCHAFT / AKTIONEN UND KAMPAGNEN

Bürokratieabbau

Eine Informationsplattform und Aktionsseite für Bürokratieabbau. Parallel zur öffentlichen Diskussion sollen konkrete Verbesserungsvorschläge aus der Interessengemeinschaft Betroffener aufgebaut werden.

Bürokratie kostet in Deutschland jährlich etwa 80 Milliarden Euro (*nach Markt und Mittelstand, 3/2007, S. 16*). Dabei sind viele der bestehenden Vorschriften überflüssig, ungeeignet oder ihre Nutzen-Kosten-Gegenüberstellung unverhältnismäßig. Sie belasten und hemmen Unternehmer wie Privatpersonen. Weit seltener als eine Reduzierung von Bürokratismus werden durch den Gesetzgeber aber neue Regelungen eingeführt, welche für die Betroffenen existenzbedrohende Ausmaße annehmen können.

Deshalb wurde von unabhängigen Betroffenen Mitte 2007 die Plattform Bürokratieabbau.eu gegründet. Diese Initiative soll betroffenen Bürgern die Möglichkeit bieten, sich konkret für Bürokratieabbau zu engagieren.

Ein Fernziel ist die Extrahierung konkreter Verbesserungsvorschläge zum Abbau von Bürokratismus. In anderen Ländern wird wesentlich mehr der Dialog mit den Betroffenen gesucht und beachtet. Ein Stück weit, wollen wir dadurch diese Lücke schließen.

Neben aktuellen Meldungen mit Kommentaren und konkreten Diskussionen im Forum kann sich jeder Bürger in einer Online-Petition für Bürokratieabbau eintragen.

Hauptthemen sind der Abbau von Vorschriften, die Transparenz behördlichen Handelns sowie die Beurteilung geplanter gesetzepolitischer Maßnahmen.

Weiterführende Informationen sind auf der Webseite <http://buerokratieabbau.eu> zu finden.

Kontakt: Robert Hartl, Firmianstraße 2a, 94032 Passau
kontakt@buerokratieabbau.eu

Herausgeber: Robert Hartl, Firmianstraße 2a, 94032 Passau
presse@buerokratieabbau.eu

Webseite: <http://buerokratieabbau.eu>